

F4b-Sen.

Platz	Teilnehmer	Modell	Gesamt	Bau- punkte	1.Lauf	2.Lauf	3.Lauf
1.	Matthias Hornung (Bad Salzungen)	Anna 2	187,67	87,67	100	100	-
2.	Peter Liebing (Tambach-Dietharz)	PT 15	175,33	92,33	90	76	-

Endläufe um den Werratalpokal

Platz	Teilnehmer		Quali- Klasse	1.Lauf	2.Lauf	3.Lauf	4.Lauf	5.Lauf
1.	Matthias Hornung	Werratalpokalsieger'2024	F4b-Sen.	100				
2.	Heribert Korsave	(nachgerückt für Volkmar Ernst)	F2b-Sen.	96				
3.	Ute Niebergall	(nachgerückt für Volkmar Ernst)	F4a-Sen.	94				
3.	Manfred Fähnrich	(nachgerückt für Volkmar Ernst)	F2a-Sen.	94				

Endläufe um den Wanderpokal des Bürgermeisters

Platz	Teilnehmer		1.Lauf	2.Lauf	3.Lauf	4.Lauf	5.Lauf
1.	Matthias Hornung	Sieger Wanderpokal'2024	100				
2.	Joyce Niebergall		94				

Wettbewerbsbericht

Der Werratalpokal'2024 fand bei trockenem und sonnigem Wetter statt. Der erste Vorlauf lief fast durchgängig bei verhältnismäßig ruhiger Luft und bei entsprechend geringem Wellengang ab. Ab Ende des ersten Durchgangs herrschte etwas mehr Luftbewegung, teilweise mit kräftigen Böen. Aber auch im zweiten Durchgang gab es ruhige Momente.

Erfreulich festzustellen ist, dass die Teilnehmerzahl im Vergleich zum Vorjahr wieder etwas gestiegen ist. Das größte Team entsandte die IGM Erfurt. Die Klasse mit den meisten Teilnehmern war naturgemäß die Klasse F4a-Senioren. In den Klassen F4b-Senioren und F4b-Junioren war jeweils nur ein Teilnehmer gemeldet, weshalb diese zur Klasse F4b-Senioren zusammengelegt wurde.

Aufgrund der Teilnehmerzahl, im Sinne eines entspannten Ablaufs und mit dem Ziel eines rechtzeitigen Wettbewerbsendes wurde entschieden, lediglich zwei Vorläufe auszufahren. Somit flossen beide Fahrwertungen in das Gesamtergebnis ein. In den reinen Fahrwertungsklassen ergibt sich die Gesamtwertung aus dem Mittel beider Vorläufe. In den Klassen mit Bauwertung werden zur Ermittlung der Gesamtpunktzahl die Baupunkte zum errechneten Mittel der beiden Fahrwertungen hinzuaddiert.

Für die Teilnahme an den Endläufen um den Werratalpokal qualifizieren sich laut Ausschreibung die vier Erstplatzierten der Seniorenklassen. Durch die vorzeitige Abreise von Volkmar Ernst rückten die jeweils Zweitplatzierten nach, so dass ein vollständig besetzter Endlauf um den Werratalpokal durchgeführt werden konnte.

Für den Endlauf um den Wanderpokal des Bürgermeisters der Kurstadt Bad Salzungen qualifizierten sich der Erst- und die Zweitplatzierte der verbliebenen Junior-Klasse.

Bezüglich der Fahrleistungen ist festzustellen, dass in der Klasse F4a-Senioren die ersten acht Platzierungen sehr nah beieinander liegen und fast alle Endlaufteilnehmer ihre Fahrleistung im jeweiligen Endlauf nochmals gesteigert haben.